

SCHILFERBACH



FSV

Riedelberg-
Ge Flüster

Ausgabe November 2010



Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

**Sport braucht eine
breite Basis.**

 **Sparkasse
Dieburg**

Wir sind mit dabei, wenn es darum geht, die Lebensqualität dort zu sichern, wo die Menschen leben und arbeiten. Durch die Unterstützung und Förderung von Sport, sozialen Projekten und Kultur.

www.sparkasse-dieburg.de

Inhalt

Ausgabe November 2010

17. Spielrunde

Specials

Titelbild: Kapitän Serkan Bölükbaşı
im Schlierbacher Tor.

- 7 Wappenkunde
- 24 Was macht die „Faszination
Fußball“ aus

Rubriken

- 3 Herzlich Willkommen
- 9 Aus vergangenen Tagen
- 19 Spielberichte
- 20 Der falsche Daniel
- 29 Dienstplan
- 31 Unser Jugendfußball
- 33 Zeiglers wunderbare Welt
- 37 Tabelle 1. Mannschaft
- 38 Geburtstagsliste

Anzeigen

Bitte beachten Sie bei Ihren Aktivitäten und Einkäufen stets die Sponsoren des Riedelberg-Geflüsters. Vielen Dank!

Herzlich Willkommen

Liebe Freunde/innen des FSV,

herzlich willkommen zur November-Ausgabe unseres Riedelberg-Geflüsters. Zum 14. Spieltag begrüßen wir den SV Viktoria Kleestadt II zum Spitzenspiel der C-Liga auf dem Riedelberg.

Passend zu diesem Anlass feiern wir unser diesjähriges Oktober-Fest. Vor und nach dem Spiel soll es recht zünftig zugehen in unserem Vereinsheim.

Schlierbach's Kicker befinden sich nun schon seit geraumer Zeit auf Platz 2 in der Tabelle hinter dem Nachbarn aus Kleestadt. Sieht man mal von der Schlappe in Harreshausen ab, bot die Mannschaft in den letzten Begegnungen ein durchaus ansprechendes Bild und der langgehegte Wunsch unseres Keeper Serkan ist mit der ersten Zu-null-Begegnung in Georgenhausen auch Realität geworden. Eine gewisse Konstanz in der Leistung hat sich etabliert. Unter Beweis stellen können wir dies bei den nachfolgenden Begegnungen im November:

Am 7.11. um 12.45 bei FSV Groß-Zimmern II. Die Rückrunde beginnt am 14.11. um 14.30 auf dem Riedelberg gegen FSV Spachbrücken II, weiter geht's am 21.11. um 12.45 bei Kickers Hergershausen II und am 28.11. um 14.30h gegen SV Reinheim II. Die Winterpause beginnt nach dem Spiel am 5.12. um 12.15h beim TSV Lengfeld II. Bitte beachtet die früheren Anstosszeiten durch die Winterzeitumstellung und im Dezember ist der Anpfiff aufgrund der Lichtverhältnisse dann nochmal um 30 Minuten früher (mal schauen, ob die Platzverhältnisse in Lengfeld ein Spiel zulassen!).

Die B- und C-Jugendmannschaften beginnen ihre Hauptrunden in der Kreisliga DI/ODW und in der Kreisklasse 1 DI. Das weitere Programm findet ihr in unserer aktuellen Ausgabe.

Zuletzt möchten wir noch auf unsere Weihnachtsfeier am Samstag, 18.12. ab 19h im Sportlerheim hinweisen. Es wird ein Unkostenbeitrag von 10 Euro pro Erwachsener erhoben, Voranmeldung erwünscht.

Viel Spass mit der Novemberausgabe wünscht

Eure Redaktion des
Riedelberg Geflüsters

Impressum

Riedelberg- Geflüster

Redaktion

Eva Walter
Ottmar Walter

Ausgabe

Monatszeitschrift (8mal/Jahr)
Auflage: ca. 100

Anzeigen

Anzeigenannahme durch den
Vorstand oder die Redaktion
riedelberggefluester@
fsv-schlierbach.de

Vereinsanschrift

1. Vorsitzender
Wolfgang Bachmann
Breubergstrasse 7
64850 Schaaflheim
+49 (0)6073 88907

Vereinsheim
FSV 1967 Schlierbach e.V.
Sportlerheim am Riedelberg
64850 Schaaflheim
+49 (0)6073 87945



Metzgerei
GRUBER
Party - Service



64850 Schaafheim
Heinrichstraße 8
Telefon: 06073/9501

63179 Obertshausen
Heusenstammer Str. 7
Telefon: 06104/41209

Wir beraten Sie gern und kompetent

Natursteine...



GmbH

Industriering 9
Fon (0 60 73) 8 00 51
Schaafheim

In unserer eigenen Fertigung wählen Sie den persönlichen Stein für Ihre Treppen, Böden, Küchen und Bäder

Grabmale gestalten wir mit Ihnen gemeinsam, handwerklich oder in polierter Ausführung.

NICHTS FÜR SCHWACHE NERVEN!

Fahrschule



RENE DANKE

TELEFON 0171-7281387

Wir lassen gern mal einen „Fahren“

Theorie-Unterricht und Anmeldung
Mo. + Di. 18.30-20.30 Uhr am Rathaus in Schoffem.



HAIR POINT

Martina Langendorf
Langstädter Str. 3a
64850 Schaaheim
Tel.: 06073/980463
www.hairpoint-ml.de



STARKE TRENDFRISUREN FÜR SIE UND IHN
und natürlich... COOLE STYLES FÜR KIDS !!!

A. Blümke
Getränke - Seimservice

Schlierbacher Straße 2
64823 Groß-Umstadt Kleestadt
Tel.: 06078 - 789021
Fax: 06073 - 743851
Funk: 0171 - 2417946

**Entspannt und
schön sein,**
Sie haben es sich verdient!

Fußpflege- und Massagestübchen
Christine Bachmann

Telefon: 06073-88907
Breuberger Str. 7, Schlierbach

Verkauf von
Beauty- und Gesundheitsartikel.

**jeden Monat neue
attraktive Angebote!**

Wappenkunde

Fast jeder Sportverein hat ein Wappen. Und bei vielen der Vereine sind am Wappen im Laufe der Zeit Änderungen durchgeführt worden. Einerseits werden solche Änderungen erforderlich, wenn sich am Namen etwas ändert. Andere Gründe sind die Veränderung von Vereinsfarben oder der Wunsch nach einem frischeren Erscheinungsbild. Oder wie es in diesem Jahr beim Traditionsclub 1.FC Kaiserslautern der Fall war, die Rolle Rückwärts zu vergangenen Zeiten. Das Vereinslogo, das seit 1969 bekannt ist, wurde durch eine Vorgängerversion ersetzt und mit einem dunkleren Rot versehen. Dies hat einen eher nostalgischen Charakter.



Anders bei Eintracht Frankfurt, wo der weiße Adler auf schwarzem Grund zwischen 1980 und 1999 Bestand hatte, und seitdem von einem moderneren Adlerdesign mit einem einfachen „E“ abgelöst wurde.



Auch der FSV Schlierbach hat schon eine Wappenmodifikation hinter sich. Das Ursprungswappen wurde in den 70er-Jahren durch eine Variante abgelöst, die den Schriftzug mit der Jahreszahl, die vorher im schwarzen Bereich zu sehen war, ebenso ergänzt wie das e.V. Gleichzeitig wurde der abgebildete Ball auf eine modernere Wabenstruktur gebracht.



Wappen sind übrigens in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts, also in der Zeit der Kreuzzüge im Zusammenhang mit dem Auftreten großer Ritterheere entstanden.

Wappen (mittelhochdeutsch wâpen) ist übrigens in seiner Herkunft identisch mit dem Wort Waffen.

Bei uns bewegt sich was!

Aus vergangenen Tagen

Ein denkwürdiges Spiel im Oktober 1969

5.10 T.S.V. Ober-Klingen - F.S.V. 0:1

(6)

Hübner 3

R. Zeller 6 Wenner 5 Gerschler 6 Rosenmüller 6

Tornio 6 Heibel 4 Kohn

W. Reinung 4 Heigl 6

Tor Heigl

Überraschung durch Heubach

C-Klasse Riedelberg

TSV Ober-Klingen	SSV Schlierbach	SSV Heubach	SV Dorndorf	FC Niederrhausen	TV Sicken	TSV Klein-Umsdorf	SV Kelling	Vikt. Klein-Zimmer	SV Kleinstadt
1 (2) SSV Schlierbach	4 5 2 1 24:11 12:4								
2 (1) Ober-Klingen	4 3 0 1 18:5 10:2								
3 (3) SV Heubach	4 4 0 1 21:7 8:2								
4 (7) TV Semo	4 3 0 1 10:4 2:4								
5 (4) Sickenhofen	5 3 1 1 10:4 7:5								
6 (4) Groß-Umsdorf	5 2 1 1 17:9 6:4								
7 (2) TSV Sicken	4 2 0 2 11:11 4:4								
8 (9) Schlierbach	4 2 2 2 7:10 4:4								
9 (7) Niederrhausen	3 2 1 2 15:9 5:5								
10 (12) Klein-Zimmer	4 2 0 4 10:20 4:8								
11 (10) SV Kleinstadt	4 1 2 1 7:15 4:8								
12 (14) Klein-Umsdorf	3 1 1 5 5:11 3:7								
13 (11) Wiesbaden	5 1 1 3 4:14 2:7								
14 (12) SV Kelling	4 1 4 1 7:15 3:9								
15 (13) SV Dorndorf	4 0 1 5 7:10 1:11								

Es war die zweite Saison für die erste Mannschaft des FSV Schlierbach. Die Saison begann mit überraschenden Auftritten des FSV. Am 3. Spieltag gab es gegen den späteren Meister SV Sickenhofen ein 1:1 auf dem Riedelberg, am 5. Spieltag folgte gegen den am Ende auf Rang 3 platzierten TV Semo ein 1:1. Die richtig große Überraschung gab es aber am 6. Spieltag beim verlustpunktfreien TSV Ober-Klingen, der später Vizemeister wurde. Klaus Hübner im Schlierbacher Tor hielt an diesem Tag so ziemlich alles, was auf den Kasten seiner Mannschaft kam. Und das war nicht wenig. Die in Weiß gekleideten Schlierbacher erzielten Mitte der ersten Halbzeit durch Hermann Heigl das Tor des Tages. Die Überschrift des „Darmstädter Echos“ vom 06.10.1969 ist allerdings fehlerhaft. Nicht das standesgemäße 7:1 des SV Heubach gegen >>

Der bisherige Tabellenführer Ober-Klingen mußte auf eigenen Platz überraschend eine 0:1-Niederlage durch den TV Schlierbach hinnehmen, so daß nunmehr keine Mannschaft ohne Niederlage ist. Das einzige Tor schuß in der 25. Minute Heigl für Schlierbach. — Der SSV Brensbach übernahm durch einen 7:0-Sieg gegen Wiebelsbach erneut die Tabellenspitze. Drei Tore von Schaffrath, zwei weitere von Eisenauer, sowie je ein Treffer von Schenkel und Hammetz waren die Torausbeute. Reserven 1:2. — Auch Heubach kam gegen Dorndorf mit 7:1 (4:0) zu einem hohen Sieg, der von Emig (3), Rau (3), Götz und Fischer herausgeschossen wurde. Erst beim Stande von 7:0 verwandelte die Gäste einen Elfmeter zum Gegentor. — Überraschend kommt der knappe 1:2-Sieg des TSV Sicken in Niederrhausen. Klein war für den Sieger dreifacher Torschütze; die zwei Gegentore für Niederrhausen schoß Pabst. Die Möglichkeit der

Platzmannschaft zum Ausgleich vergab Hensing, der einen Elfmeter verschloß. Res. 5:3. — Zum ersten Sieg in der Saison kam Klein-Umsdorf gegen Kelling mit 1:0 (0:0). Das Tor fiel zehn Minuten vor Schluß durch Brenner. Möglichkeiten zu einem höheren Erfolg waren durchaus gegeben. Darunter fielen auch drei Latenschüsse. Res. 5:2. — Klein-Zimmer holte sich gegen Kleinstadt mit 2:0 (1:0) ein Kirchweihfest. Die Torschützen waren dabei Stigmann und Afrieh (Elfmeter).

den SV Dorndiel war mit der Überraschung gemeint, sondern mit Sicherheit eben dieser Sieg des FSV, der im Text dann auch noch als TV Schlierbach bezeichnet wurde. Am sechsten Spieltag allerdings kam Schlierbach dann in die Überschrift mit „Pech für den TSV Schlierbach“, als ein umstrittener Handelfmeter zum 3:2 des SSV Brensbach auf dem Schlierbacher Riedelberg führte. Die Schlierbacher Torschützen laut „Darmstädter Echo“ waren Heidel und Dillbener. Die Insider können sich denken, dass hiermit die FSV-Stürmer Hermann Heigl und Hartmut Dillbächer gemeint sind.

Für den FSV Schlierbach lief es in der Endabrechnung dann doch nicht so gut wie zu Beginn, denn man kam über den 12. Platz in der Saison 1969/70 nicht hinaus. 5mal gewann die Mannschaft, 3mal wurde unentschieden gespielt, 18mal wurde verloren.

Der TSV Ober-Klingen konnte diese überraschende Niederlage dann aber doch verkraften, denn als Zweiter stieg man mit dem Meister Sickenhofen in die damalige B-Klasse auf. Für den 1:0-Sieg des FSV in Ober-Klingen sorgten Helmut Hübner, Reinhard Selzer, Günter Werner, Matthias Goschier, Hans Rosenmüller, Toni Torino, Karlheinz Uebel, Gerhard Konrad, Wilhelm Reining, Hermann Heigl, und Hermann Selzer.

Weihnachtsfeier

*des FSV Schlierbach
am Samstag, 18. Dezember 2010 ab 19 Uhr*

*Unkostenbeitrag 10 Euro
Vor Anmeldungen erwünscht, Liste im Sportlerheim
oder an info@fsv-schlierbach.de*



EINTRITTSERKLÄRUNG

An

Wolfgang Bachmann

- 1. Vorsitzender -

Breuberger Str. 7

64850 Schaafheim

Name, Vorname	Geburtsdatum
Wohnort	Straße
Telefon	E-Mail / FAX
Ggf. weitere Familienmitglieder (jeweils mit Name, Vorname und Geburtsdatum eintragen)	

Ich/Wir möchte(n) Mitglied werden und erkläre(n) hiermit den Eintritt in den FSV 1967 Schlierbach e.V. zum nächsten Monatsersten. Vereinssatzung und Versicherungsbedingungen werden uns auf Wunsch zur Verfügung gestellt. Gemäß Satzung ist ein Austritt zum Ende des kommenden Kalenderjahres jederzeit möglich. Dieser erfolgt schriftlich beim Vorstand. Folgender Beitragssatz ist für mich/uns zutreffend:

Zutreffendes bitte ankreuzen

- | | |
|--|-----------------------|
| ☐ Einzelmitglied Erwachsene | Jahresbeitrag 40 Euro |
| ☐ Einzelmitglied unter 18 Jahren | Jahresbeitrag 20 Euro |
| ☐ Familie mit einem Erwachsenen und Kindern unter 18 Jahren | Jahresbeitrag 50 Euro |
| ☐ Familie mit zwei Erwachsenen ohne/mit Kindern unter 18 Jahren | Jahresbeitrag 70 Euro |

Hiermit ermächtige ich den FSV 1967 Schlierbach e.V. widerruflich, die von mir jährlich zu entrichtenden Beiträge von untenstehendem Konto einzuziehen. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten erforderlich.

Konto-Nr.	Institut, BLZ
Datum, Unterschrift Mitglied(er)	Unterschrift Kontoinhaber

**HUK-COBURG**

Versicherungen · Bausparen

Hamann

Kundendienstbüro

Telefon: 06073 610217

Telefax: 06073 610219

E-Mail: H.Hamann@HUKVM.de

Internet: www.HUK.de/vm/H.Hamann

Bismarckplatz 3, 64832 Babenhausen

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr

Mo., Mi., Do. 15.00 - 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Getränke-
fachmarkt**KREH**

• Getränke & Partyservice •

Babenhäuser Str. 19 • 64850 Schaafheim

Telefon: 060 73/80601



Öffnungszeiten:

Mo 9.00-12.30 Uhr

Di-Fr 9.30-12.30 Uhr, 15.00-18.30 Uhr

Sa 8.30-14.00 Uhr



**Seit Jahrhunderten
in aller Munde.**

URIG, KERNIG, ECHT.



Inh: Giuseppa Laganga
 Amtsgasse 98
 64832 Babenhausen

Telefon 0 60 73 / 59 82

Telefax 0 60 73 / 72 49 16

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.30 - 14.30 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr



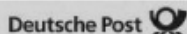
Heinz Fleckenstein
 Am Sägewerk 1
 64850 Schaafheim
 Tel. 06073-8302 FAX 06073-8302



Startseite



Öffnungszeiten
 Mo.-Fr. 7.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr
 Sa. 7.00-13.00 Uhr



W. Knöll • ELA - Verleih & Vertrieb



64850 Schaafheim
 Tel.: 06073/87758
 Fax.: 06073/742713
 e-mail: el.w.knoell@ela-knoell.de



Mobile Beschallungstechnik für:

- Festzelte
- Theaterstücke
- Sport-, Schul-, Straßenfeste
- Kirche, Vorträge

Wir bieten ausserdem für Sie:

- Festinstallation von ELA-Anlagen in Hallen, Hotels, Kirchen, etc.)
- Aufnahme von Chören u. Orchestern
- Vertrieb von Musikzubehör

Ihr kompetenter Partner für professionelle Audiotechnik

HUK-COBURG
Haftungs-COBURG

Haftung
Koburg

Telefon: 03631 3101-1
Telefax: 03631 3101-2
E-Mail: info@huk-coburg.de
Internet: www.huk-coburg.de

Offenungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 13.00 Uhr
Son: 10.00 - 13.00 Uhr

Internet-Verkaufsstelle

LINDT
BAUUNTERNEHMEN

Herbert Lindt

Telefon: 03631 3101-1
Telefax: 03631 3101-2
E-Mail: info@huk-coburg.de
Internet: www.huk-coburg.de

KREH
Geldmarkt
Buchmarkt
-Spezial & Perle-

Bismarckstr. 10 • 64850 Schafheim
Telefon: 03631 3101-1

Öffnungszeiten:
Mo: 10.00 - 18.00 Uhr
Di - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 18.00 Uhr
So: 10.00 - 18.00 Uhr

günther
Partner der Lebensmittelindustrie

03631 Dieburg, am Riedelberg • 03631 1671-0 • Fax: 03631 1671-10

OTTO TRIPPEL
HEIZUNGSBAU GmbH

Öl- und Gasfeuerungen
Biomasseanlagen
Solaranlagen
Brennwerttechnik

Odenwaldstraße 26-30
64850 Schafheim
Tel. 0 60 73 - 94 18
Fax 0 60 73 - 8 84 17
www.otto-trippel.de

**HIER KÖNNTE IHRE
WERBUNG STEHEN!**

info@fsv-schlierbach.de

günther
Partner der Lebensmittelindustrie

03631 Dieburg, am Riedelberg • 03631 1671-0 • Fax: 03631 1671-10

OTTO TRIPPEL
HEIZUNGSBAU GmbH

Öl- und Gasfeuerungen
Biomasseanlagen
Solaranlagen
Brennwerttechnik

Odenwaldstraße 26-30
64850 Schafheim
Tel. 0 60 73 - 94 18
Fax 0 60 73 - 8 84 17
www.otto-trippel.de

KEIL
Feuerlöscher
Feuerlöscher
Feuerlöscher

Feuerlöscher
Feuerlöscher
Feuerlöscher

175 Jahre
Gut.
Für die Region.

Sparkasse Dieburg

ClubCard
Fussball Club

Wir haben alle 7 bis 17-jährigen herzlich als Mitglied in unseren Club zu erwarten. Das Mitglied werden kann, kann man auch online. Wir freuen uns auf Sie!

SCHLIERBACH
FSV

VS

FSV Spachbrücken II

14.11.

Am Sonntag, um 14.30 Uhr

Spiel der Kreisliga C-Dieburg auf dem Riedelberg
www.fsv-schlierbach.de



„Nur sportiver Geist bringt uns voran.“

Horst Stamm, Technischer Leiter der acrytec flooring gmbh

Auch in unserer Branche ist Sportsgeist gefragt. acrytec flooring, ein piffiges Team aus gut trainierten Profis, ist auf Bodensystemlösungen für die Lebensmittelindustrie spezialisiert.

Von der Rohdecke über die Entwässerung, den Rammschutz und den Polyurethanbeton. Alle Komponenten ergeben ein funktionierendes Gesamtsystem – einen hochfunktionalen und extrem strapazierfähigen Systemboden.

acrytec
flooring

acrytec flooring gmbh
Westring 12
64850 Schaaheim
Telefon: +49 6073 7229-0
Fax: +49 6073 7229-59
E-Mail: service@acrytec-flooring.de
Internet: www.acrytec-flooring.de

- Hochwertige Komplettleistung aus einer Hand
- Seit vielen Jahren zuverlässiger Teamplayer
- Von der Projektberatung bis zur Ausführung immer Fairplay
- Für Neubau, Sanierung und Erweiterung

Mit uns werden alle zum Matchwinner.

„Das acrytec-Team wünscht
faire und erfolgreiche Spiele.“

NOVEMBER

Mo	1
Di	2
Mi	3
Do	4
Fr	5
Sa	6
So	7
Mo	8
Di	9
Mi	10
Do	11
Fr	12
Sa	13
So	14
Mo	15
Di	16
Mi	17
Do	18
Fr	19
Sa	20
So	21
Mo	22
Di	23
Mi	24
Do	25
Fr	26
Sa	27
So	28
Mo	29
Di	30

2010

© 2010 fsv - Schlierbach 2010
Fotografieren - Schlierbach 2010


DEZEMBER

Mi	1
Do	2
Fr	3
Sa	4
So	5
Mo	6
Di	7
Mi	8
Do	9
Fr	10
Sa	11
So	12
Mo	13
Di	14
Mi	15
Do	16
Fr	17
Sa	18
So	19
Mo	20
Di	21
Mi	22
Do	23
Fr	24
Sa	25
So	26
Mo	27
Di	28
Mi	29
Do	30
Fr	31

2010



(17.10.2010) Klare Sache beim 7:1-Erfolg gegen FC Ueberau II

Kreisliga C Dieburg 12. Spieltag am 17.10.2010: FSV Schlierbach - FC Ueberau II 7:1 (3:0)											
4:0 (54.FE) 4:1 (60.FE)						5:1 (65.) 5:2 (82.)			6:0 (35.) 6:1 (62.)		7:0 (18.)
											
Gegner 			 (26.)			 (18.)			 (18.)		
- 4:1 (58.)											
Name mit Maus auf Spielerfoto u/o rechte Maustaste +Eigensch.											

Das bisher schnellste FSV-Tor in dieser Runde gelang Ersan Babaak nach knapp 70 Sekunden, als er einen Eckball vom Elfmeterpunkt per Kopf verwandelte. Auch das 2:0 war raffiniert - Samet Aslan führte einen Freistoß schnell aus, was den Gästetorwart überraschte. Luigi Filippas 3:0 spiegelte die einseitige erste Halbzeit wider. Nach der Pause gab es nach einem Foul an Viktor Walter den ersten Foulelfmeter. Der wurde ebenso von Christoph Krapp verwandelt wie später ein Zweiter nach einem Foul an Jakob Roth. Die Gäste wurden zwar in den zweiten 45 Minuten aktiver, aber nur durch einen direkt verwandelten Eckball kamen sie zu etwas Zahlbarem, eine Handvoll weiterer guter Möglichkeiten ließen sie dagegen ungenutzt liegen. Eine höhere Quote hatten die Gastgeber, die durch Viktor Walter zu den restlichen Torerfolgen kamen. Eine insgesamt sehr ansprechende Leistung der Schlierbacher, die solche Spiele auch einmal auswärts liefern mussten. Durch Kleestads Unentschieden beträgt der Rückstand zur Tabellenspitze nur noch zwei Punkte, während man zum Verfolgerpulk noch fünf Punkte Abstand hat.





„Der falsche Daniel“ Nr.24 (Auflösung S.26)

Im unteren Bild befinden sich 8 Fehler!



(24.10.2018) Auswärtsgala beim 5:0 in Georgenhausen

Kreisliga C Dieburg 13. Spieltag am 24.10.2018: KSG Georgenhausen II - FSV Schlierbach 0:5 (0:3)													
0:1 (64.FE)					0:2 (10.)			0:3 (06.)		0:4 (13.)		0:5 (81.)	
													
Gegner 					 (70.)		 (81.)		Hans mit Maus und Spielertafel u/o rechte Maustaste +Eigensch.				
													

Wer zu diesem Spiel eine Viertelstunde zu spät kam, der hatte im Prinzip schon das Wesentliche verpasst. Der FSV Schlierbach überrannte die KSG Georgenhausen II und führte bereits nach 13 Minuten mit 3:0. Tobias Sehnert wurde von Samet Aslan geschickt und war bereits nach genau 36 Sekunden erfolgreich. Das 2:0 bereite Viktor Walter vor, Michael Lanzentstiel hämmerte aus kurzer Distanz in die Maschen. Nur drei Minuten später nahm Viktor Walter eine präzise Flanke von Xavier Pereira direkt zum 3:0 ab. Danach ließen es die Gäste ruhiger angehen, Georgenhausen erholte sich aber von der Anfangsviertelstunde nicht mehr und hatte insgesamt nur wenige Chancen. Als nach der Pause Samet Aslan von Viktor Walter frei gespielt wurde, ließ er sich die Chance ebenfalls nicht entgehen und erhöhte auf 4:0. Nur drei Minuten später wurde Jakob Roth im Strafraum gelegt, den Strafstoß verwandelte Christoph Krapp gewohnt sicher. In der letzten halben Stunde merkte man, dass sich die Schlierbacher schon für das kommende Spitzenspiel schonten. Das erste zu Null der Saison war trotzdem nicht mehr in Gefahr.





Was macht die „Faszination Fußball“ aus?

Quelle: netzathleten.de, Jens Heuer ist Sportwissenschaftler und Sportpsychologe für Leistungssport in Hamburg und Münster

Nimmt man allein die TV-Quoten als Gradmesser, sind Olympische Spiele und nicht die Fußballweltmeisterschaft das Sportereignis Nummer eins. Das liegt allein schon daran, dass die drei bevölkerungsreichsten Länder der Erde (China, Indien und USA) bislang mit dem Spiel ums runde Leder noch nicht so richtig warm geworden sind. Für die meisten Länder Europas, Südamerikas und Afrikas gilt jedoch: Fußball ist die Sportart Nummer eins, und eine Fußball-WM der größte Einzel-Sportevent. Das ist der heutige Stand. Doch wie konnte der Fußball überhaupt so groß werden?

Fußball: Ein einfaches Spiel kommt einfach an

„Die besondere Faszination des Fußballs liegt zu einem großen Teil in seiner Einfachheit“, sagt Jens Heuer, Sportpsychologe aus Münster. „Zum Fußballspielen braucht es nicht viel. Ein Ball, ein wenig Platz und einige Mitspieler, schon kann es losgehen. Die Möglichkeit, Fußball zu spielen, ist überall auf der Welt gegeben“, fährt Heuer fort. Selbst das Problem nicht vorhandener Tore lässt sich mittels Bäumen, Tonnen oder Taschen immer irgendwie lösen.

Die Einfachheit des Spiels geht aber noch weiter: Während z.B. im Basketball ein Korb je nach Situation mal einen, mal zwei und mal drei Punkte wert ist, zählt ein Treffer im Fußball immer gleich viel; ob es sich um einen Abstauber aus zwei Metern oder einen Kunststoß aus schier unglaublichem Winkel handelt, spielt keine Rolle.

Darüber hinaus ist häufig ein Tor nicht bloß ein Tor: „Im Handball oder im Basketball ist ein Tor oder ein Korb ein normaler Bestandteil des Spiels, im Fußball ist es eine echte Rarität. Und bereits das erste Tor kann eines Spiels kann das letzte und somit das entscheidende sein“, sagt Sportpsychologe Jens Heuer. >>

>> Fußball ist unberechenbar

„Die Leute gehen zum Fußball, weil sie nicht wissen, wie das Spiel ausgeht“, hatte schon der ehemalige Bundestrainer Sepp Herberger gewusst. Und in der Tat enden Spiele und Turniere nicht immer so, wie man es erwartet. Bayern München wird eben nicht jedes Jahr Deutscher Meister, und auch die brasilianische Nationalmannschaft holt nicht jedes Mal den WM-Titel. Der Fußball lebt einfach von der Überraschung, ebenso wie von den Details, die einen Spielverlauf beeinflussen und dem „hätte...wäre...wenn.“

Die Liebe zum Fußball wird weitervererbt

In Europa, Afrika oder Südamerika kommt man in aller Regel schon in frühesten Kindertagen mit dem Fußball in Berührung. Im engeren Umfeld gibt es immer irgendjemanden, der die Liebe zum Fußball weitervererbt. Oft genügt es schon, wenn man zum Geburtstag einen Ball geschenkt bekommt. Oder wenn man vom Vater einfach einmal mit ins Stadion genommen wird. Egal, wie das Spiel dann ausgeht; meistens ist dies die Geburtsstunde einer lebenslangen „Liebesbeziehung“.

Fußball schafft Identifikation

Fußball ist aber auch ein Motivationssponder. Gerade in ärmeren Ländern stellt der Fußball eine der wenigen Möglichkeiten auf gesellschaftlichen Aufstieg dar. Bei allen Schattenseiten (Stichwort: Kinderhandel mit „Rohdiamanten“ aus der Dritten Welt), trägt dies doch enorm zur Identifikation mit dem Spiel und seinen Stars bei, wie Sportpsychologe Jens Heuer ausführt: „Fußballhelden sind für viele Jungen und Mädchen Identifikationsfiguren. Erfolg auf der Weltbühne des Fußballs dient als Projektionsfläche für eigene Wünsche und Sehnsüchte. Die Fußballstars – und wir mit ihnen – durchleben grandiose Triumphe ebenso wie tragische Niederlagen.“

Fußball verbindet Menschen

In den Stadien, aber auch beim Public Viewing oder in Kneipen gewinnt man oft einen Eindruck über die verbindenden Kräfte des >>

>> Fußballspiels. Man bildet gemeinsam mit den anderen Anwesenden eine Art (Leidens-)Gemeinschaft: „Nahezu jeder Mensch empfindet es als lustvoll und beschwingend, in einer Gruppe Gleichgesinnter Rauschhaft-Besonderes zu erleben. Je größer die Fangemeinde eines Teams ist, umso stärker kann das positive Erleben ausfallen“, erläutert Sportpsychologe Jens Heuer.

Ein Beispiel: Ein Sieg nach einem 0:2-Rückstand ist ohnehin schon eine Seltenheit und ein Anlass für einen heftigen Adrenalinausstoß. Doch wenn man eine solche Erfahrung in der Gemeinschaft macht, stehen die Chancen nicht schlecht, dass sich die Atmosphäre und die Emotionen einbrennen und auch Jahre später noch auf Abruf eine Gänsehaut erzeugen können.

Fußball ist aber auch ein Gleichmacher – und zwar im positivsten Sinne. Vor der WM 1998 in Frankreich prophezeite man dem Gastgeber nur Außenseiterchancen auf den Titel. Eine Truppe, in der sich verschiedenste Kulturen vermischten („echte“ Franzosen, aber auch solche mit asiatischen, afrikanischen und südamerikanischen Wurzeln), galt vielen Experten als zu inhomogen. Am Ende wurde die Mannschaft um Superstar Zinédine Zidane, einen Sohn algerischer Immigranten, Weltmeister. Dieser Titel hat in unserem Nachbarland (zumindest phasenweise) mehr zum Verständnis der Kulturen untereinander beigetragen als jede Integrationsmaßnahme der Politik. <

Auflösung „Der falsche Daniel“ Nr. 24





Öl- und Gasfeuerungen
Biomasseanlagen
Solaranlagen
Brennwerttechnik

Odenwaldstraße 26-30
64850 Schaaheim

Tel. 0 60 73 - 94 18
Fax 0 60 73 - 8 84 17
www.otto-trippel.de



Bettina Dietz Immobilien GbR



- ✓ IHR Haus
- ✓ IHRE Makler
- ✓ IHR Erfolg



Tel.: 06073 - 89113

www.immoprofi-dietz.de

**BLICK
DÖRR**
Brillen und mehr

Optik in der alten Molkerei

Lindenstraße 21
64850 Schaafheim
Tel./ Fax: 06073 / 980179

Brillen und Kontaktlinsen

Heizöl gibts beim **Engel !**

Tel. 06073 9325

www.heizoel-engel.de

Verkaufsbüro der
Firma **ROTH**



Dienstplan für das Sportlerheim November/Dezember 2010

31.10.-04.11.

Wolfgang Bachmann, Bernd Ostheimer, Helmut Lindt,
Günter Sauerwein, Marco Sauerwein, Ralf Kolitsch

07.11.-11.11.

Günter Sauerwein, Marco Sauerwein, Ralf Kolitsch

14.11.-18.11.

Walter Krapp, Markus Eifert, Frank Sehnert, Christoph
Krapp, Mario Römer, Oliver Schmidt,
Alexander Kämmerer

21.11.-25.11.

Mario Römer, Oliver Schmidt, Alexander Kämmerer

28.11.-02.12.

Michael Hasenzahl, Dietmar Jäckel, Jens Rapp,
Norbert Lindt, Stefan Salzner, Sascha Salzner, Daniel Reining

05.12.-09.12.

Norbert Lindt, Stefan Salzner, Sascha Salzner, Daniel Reining

12.12.-16.12.

Günter Sehnert, Bernhard Selzer, Tobias Sehnert

19.12.-23.12.

Kurt Breitwieser, Harald Hinz, Richard Danek

Verantwortlich:

Michael Hasenzahl, Westring 36a, Telefon 06073-88073.

Richtlinien für die Vergabe des Sportlerheim, der Grillhütte, des Zeltes und von Festzeltgarnituren

1. Sportlerheim:

Miete pro Veranstaltung:

Mitglieder

40 € zzgl. MwSt.

Nichtmitglieder

80 € zzgl. MwSt.

Bei Fremdpersonen nur wenn Vereinsangehörige anwesend sind. Ausnahmen bestehen nur nach Absprache mit dem Verantwortlichen. Bei Feierlichkeiten von Vereinen, Schulklassen und Kindergartengruppen kann, wenn Vereinsmitglieder teilnehmen, die Veranstaltung auch als normaler Dienst durchgeführt werden. Verbilligte Preisliste hierfür beim Vorstand.

2. Zelt:

Mit Benutzung der Küche, Kühlraum und Toiletten

35 €

3. Grillhütte:

Mit Benutzung der Küche, Kühlraum und Toiletten

35 €

Getränke außer Wein und Spirituosen müssen vom FSV Schlierbach bezogen werden. Es wird jeweils eine Kautio in Höhe von 50 Euro erhoben.

Bei Wanderungen von Schulklassen und Kindergartengruppen ist die Benutzung kostenlos. Die Betreuer haben dafür Sorge zu tragen, dass die Grillhütte im sauberen Zustand verlassen wird.

4. Festzeltgarnitur:

Privatnutzung

1,50 €

Ortsvereine

1,00 €

Die Preise (Pos. 2-4) beinhalten die jeweils gültige Mehrwertsteuer.
Terminvereinbarungen mit Herrn **Günter Kreh, Tel. 06073 / 88955.**

Vorstand des FSV 1967 Schlierbach e.V.

1. Vorsitzender

Wolfgang Bachmann, Breuberger Str. 7, 64850 Schaaheim
Tel. (06073) 88907 Mobil (0171) 5106138

2. Vorsitzender

Günther Sauerwein, Neue Strasse 30, 64850 Schaaheim
Tel. (06073) 88539

Schriftführer

Christoph Krapp, Schaaheimerstraße 25,
64850 Schaaheim, Tel. (06073) 8607

Finanzmanagment

Helga Reining, Am unteren Pfad 3, 64850 Schaaheim
Tel. (06073) 8533

Stand 10/2009.

Unser Jugendfußball

Nach Beendigung aller Qualifikationsspiele wurden die Klassen für die Hauptrunde eingeteilt. Für die Jugendmannschaften der JSG, über die wir hier berichten, ergaben sich die nachfolgenden Konstellationen.

B-Jugend:

Der 2. Platz in der Qualifikationsgruppe 1 berechtigt die B-Jugend zur Teilnahme an der Kreisliga Dieburg/Odenwald. 10 Mannschaften umfasst diese starke Konkurrenz, die am 31.10.2010 startet. Der 18. und letzte Spieltag ist am 29. Mai 2011. Hier alle Spielbegegnungen der Vorrunde:

Datum	Uhrzeit	Spielort	Gegner
So 31.10.2010	10.30	Vielbrunn	JSG Seckmauern/Vielbrunn
So 07.11.2010	10.30	Kleestadt	VfL Michelstadt
Sa 13.11.2010	14.30	Ober-Roden	TG Ober-Roden II
Sa 20.10.2010	15.00	Kleestadt	JSG Hetzbach/Günterfürst
So 28.11.2010	10.30	Kleestadt	SG Sandbach
So 05.12.2010	10.30	Nieder-Klingen	JSG Otzberg
So 12.12.2010	10.30	Kleestadt	TS Ober-Roden
So 27.02.2011	10.30	Münster	SV Münster
So 13.03.2011	11.00	Kleestadt	SV Groß-Bieberau

C-Jugend:

Auch die C-Jugend erreichte in ihrer Qualifikationsgruppe den 2. Tabellenplatz. Dieser reicht aber zur Teilnahme an der Kreisliga Dieburg/Odenwald nicht aus, da man diese Kreisliga nur mit 8 Mannschaften spielt. Somit spielt die Mannschaft in der 1. Kreisliga Dieburg (10 Teams). Start ist am 30. Oktober 2010. Hier alle Vorrundenspiele:

Datum	Uhrzeit	Spielort	Gegner
Sa 30.10.2010	15.00	Kleestadt	Viktoria Schaaflheim
Sa 06.11.2010	15.00	Münster	SV Münster
Sa 13.11.2010	15.00	Dieburg	Viktoria Dieburg
Sa 20.10.2010	13.30	Kleestadt	JSG Mosbach/Radheim
Sa 27.11.2010	15.00	Groß-Zimmern	FSV Groß-Zimmern
Sa 04.12.2010	15.00	Kleestadt	TS Ober-Roden
Sa 11.12.2010	10.30	Messel	JSG Messel/Urberach II
Sa 18.12.2011	15.00	Kleestadt	JSG Otzberg
Sa 26.02.2011	15.00	Klein-Umstadt	JSG Klein-Umstadt/Railbach

Sicher werden hier wieder spannende Partien dabei sein. Die Schlierbacher Buben in der JSG freuen sich über die Unterstützung bei den Heimspielen. Der Weg nach Kleestadt ist ja nicht weit!

Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs
Erschienen im Humboldt-Verlag

Wir brauchen wieder Spieler, die Gras fressen. Und wenn es
sein muss, rohes.

Jürgen Friedrich, Vorstandschef des FCK

Im Fußball ist es wie im Eiskunstlauf,
wer die meisten Tore schießt, der gewinnt.

Reiner Calmund

Die italienischen Vereine sagen mir: Von der Ablösesumme für
Emerson könnt ihr euch doch zwei Spieler kaufen. Ich ant-
worte denen dann immer: Dann kauft euch die doch selbst.

Rainer Calmund

Ich würde am liebsten zu Hause die Rolläden runterlassen,
aus der Konservendose essen und mit einem Sack über dem
Kopf Feldwege laufen.

Reiner Calmund nach einem 1:3 gegen Cottbus

Irgendwelche Fragen, bevor ich gehe und mich aufhänge?

Bert Papon, Trainer von Dumferline auf einer Pressekonferenz nach einer
0:7-Niederlage

Das ist Weltrekord in der Türkei.

Franz Beckenbauer

Und hier die Mannschaften:

Mit der Startnummer 1, Norbert Nigbur.

Reporter Werner Hansch bei seinem ersten Auftritt als Stadionsprecher.
Vorher war er Sprecher auf einer Pferderennbahn.

Die Flanke kommt auf den Fünfmeterpunkt.

Sabine Töpperwien



Ihre Sicherheit in Sachen Brandschutz

KEIL
FEUERSCHUTZ GMBH

Spezialbetrieb für
Feuerlöschtechnik

Geschäftsbereich
BHE
Schulungen
für Brandschutz
Personal und Sachverständige

Geschäftsbereich
BHE
Schulungen
für Brandschutz
Personal und Sachverständige



VERKAUF, REPARATUR, PRÜF- UND INSTANDSETZUNGSDIENST

- Feuerlöscher
- RWA-Anlagen
- Brandabschottungen
- Wandhydranten (nass + trocken)
- Löschanlagen
- Feststellanlagen
- Feuer-/Rauchschutztüren + Tore
- Brandmeldesysteme
- Rauchmelder
- Feuerwehrpläne
- Flucht- & Rettungswegepläne
- Schilder für den Brandschutz
- Kohlensäure-Füllstation für
Sodasprudler, Aquaristik
und Gastronomie
- Brandschutzseminare
- Stellung eines Brandschutz-
beauftragten



Keil Feuerschutz GmbH
Edisonstr. 9 - 63512 Hainburg/Klein-Krotzenburg
Telefon : (06182) 99 05 12 Telefax: (06182) 99 05 14
E-Mail: keil@keil-feuerschutz.de Internet: www.keil-feuerschutz.de

<i>Gaststätte - Pizzeria</i>  <i>Hessischer Hof</i> Wilhelm-Leuschner-Str. 11 64850 Schaafheim	Alle Gerichte auch zum Mitnehmen ! <u>Öffnungszeiten:</u> Montag - Sonntag 10:00 - 1:00 Uhr Kein Ruhetag ! Inh.: M. Tagliente (Lino) Tel.: 06073 - 9192	Ausrichtung von Familienfeiern
--	--	---------------------------------------

**HIER KÖNNTE IHRE
WERBUNG STEHEN!**

info@fsv-schlierbach.de

**Der FSV Schlierbach bedankt sich bei
allen Sponsoren des Riedelberg-Geflüster
und bittet alle Mitglieder, diese Angebote
besonders zu berücksichtigen!**

Partner der Lebensmittelindustrie



D-64807 Dieburg · Am Bauhof 7 · ☎ 06071/98 78-0 · Fax: 06071/98 78 25



Norbert Lindt
Maurermeister



Schaaflheimer Straße 5
64850 Schaaflheim
Telefon 0 60 73 / 8 77 61
Telefon 0171 / 773 97 69
Telefax 0 60 73 / 81 59

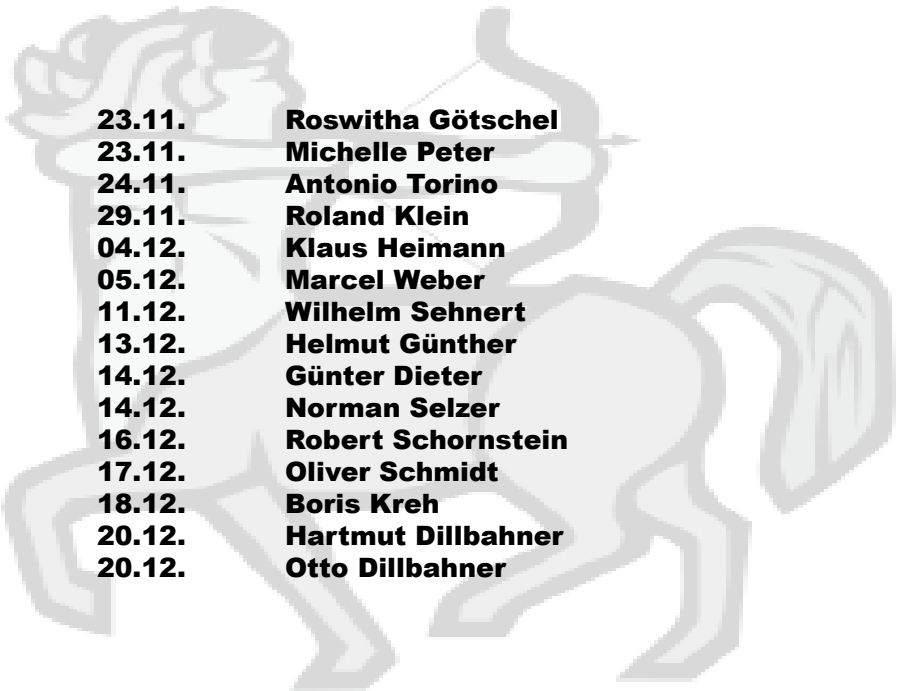
Tabelle der KIA-Kreisliga-C Dieburg
Stand: 30. Oktober 2010

Weitere Informationen unter
www.fsv-schlierbach.de

13. Spieltag			Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.	
1	◉	 Viktoria Kleestadt II 		13	10	3	0	33	58 : 9	49
2	◉	 FSV Schlierbach 		13	10	1	2	31	42 : 20	22
3	◉	 TSV Harreshausen 		13	7	5	1	26	51 : 19	32
4	◉	 TSV Lengfeld II 		13	7	2	4	23	33 : 18	15
5	⬆	 SV Hering 		13	7	1	5	22	27 : 27	0
6	⬇	 KSG Georgenhausen II 		13	7	1	5	22	25 : 27	-2
7	◉	 TSV Richen II 		12	6	3	3	21	31 : 14	17
8	⬆	 FSV Spachbrücken II 		13	6	3	4	21	35 : 25	10
9	⬇	 Viktoria Klein-Zimmern II 		13	6	2	5	20	40 : 37	3
10	◉	 SV Reinheim II 		13	5	2	6	17	26 : 33	-7
11	◉	 TSV Altheim II 		13	4	2	7	14	20 : 31	-11
12	◉	 FV Eppertshausen II 		13	4	1	8	13	19 : 37	-18
13	⬆	 FC Ueberau II 		13	4	0	9	12	23 : 52	-29
14	⬇	 Kickers Hergershausen II 		13	3	1	9	10	20 : 39	-19
15	◉	 Germania Babenhausen II 		12	2	2	8	8	21 : 31	-10
16	◉	FSV Groß-Zimmern II		13	0	1	12	1	13 : 65	-52
Gesamt-Tore: 484				Tore /Spiel: 4,7						

Der FSV gratuliert seinen Mitgliedern zum Geburtstag!

06.11.	Hilde Reissl
12.11.	Sascha Salzner
13.11.	Richard Eifert
14.11.	Thomas Maar
14.11.	Mato Knezevic
20.11.	Norbert Kreh



23.11.	Roswitha Götschel
23.11.	Michelle Peter
24.11.	Antonio Torino
29.11.	Roland Klein
04.12.	Klaus Heimann
05.12.	Marcel Weber
11.12.	Wilhelm Sehnert
13.12.	Helmut Günther
14.12.	Günter Dieter
14.12.	Norman Selzer
16.12.	Robert Schornstein
17.12.	Oliver Schmidt
18.12.	Boris Kreh
20.12.	Hartmut Dillbahner
20.12.	Otto Dillbahner



**Wir laden alle 7 bis 17 jährigen herzlich ein,
Mitglied in unserem Club zu werden!**

Als Mitglied erwarten dich
Spiel, Spaß und Spannung
bei tollen kostenlosen Events!
www.raibayoungclub.de



Raiffeisenbank Schaafheim eG

